

Ukrainian. This is because different legal terms and concepts may exist in different cultures and legal systems, as well as different ways of expressing them. Non-equivalence can arise in various aspects, for example, in terms of semantics, stylistics, terminology and grammar [2, p. 32]. For example, the term "social convergence" in the English legal system has a certain meaning, which does not have an exact equivalent in the Ukrainian legal system but can be conveyed by means of different translation transformation.

It is also important to consider legal terminology and legal concepts that may have different meanings in different legal systems. For example, some English terms may have different shades of meaning, which are expressed by different words in Ukrainian, or there is no exact equivalent in Ukrainian. Therefore, in order to successfully translate legal acts, it is necessary to have deep knowledge not only of the language, but also of legal terminology and legal concepts in both cultures and legal systems.

References:

1. Borbynjuk O. O. The linguistic aspect of legal acts: the issue of legality // International Legal Scientific and Practical Internet Conference "Relevant jurisprudence" – Kyiv, 2012. –P. 1-4.
2. Cao, Deborah Translating Law / Deborah Cao // Library of Congress Cataloging in Publication Data, 2007. – P. 20-82.
3. Savchenko, Elizaveta. The Translation Aspect of English legal texts // Linguistic research. – Sumy, 2021. – P. 4.

QUELLEN VON SCHWIERIGKEITEN BEI DER ÜBERSETZUNG NORMATIVER RECHTSAKTE

VIKTORIJA TKACHENKO, studentin

VICTORIA O. OSTAPCHENKO, Außerordentliche Professorin, Doktorin der Philologie, Sprachberaterin

O. M. Beketov Nationale Universität für Stadtwirtschaft in Charkiw

Die Übersetzung von Rechtsakten kann aufgrund verschiedener Quellen von Schwierigkeiten, die sich aus den einzigartigen Merkmalen der Rechtssprache, der Komplexität von Rechtskonzepten, den Unterschieden zwischen Rechtssystemen und -kulturen und der dynamischen Natur der Rechtsterminologie ergeben, eine herausfordernde Aufgabe sein. Rechtsakte wie Gesetze, Verordnungen und Verträge haben erhebliche rechtliche Konsequenzen und erfordern eine präzise und deutliche Übersetzung, um sicherzustellen, dass die beabsichtigte rechtliche Bedeutung gewahrt bleibt. Das Verständnis der Herausforderungen ist für Übersetzer und andere an juristischen Übersetzungen beteiligte Akteure von entscheidender Bedeutung, um qualitativ hochwertige und rechtlich korrekte Übersetzungen zu gewährleisten.

Die Übersetzung normativer Rechtsakte gehört zu einer besonderen Art der Übersetzung, deren Hauptzweck darin besteht, normative Vorschriften mittels einer anderen Sprache in mündlicher oder schriftlicher Form zu übermitteln. Der Übersetzer, der diese Art von Übersetzung durchführt, muss sich aller Besonderheiten und Schwierigkeiten bewusst sein, die im Prozess auftreten können, da Ungenauigkeiten und Fehler zu Konflikten zwischen den Parteien im Rechtsstreit, zu Gerichtsverfahren oder zur Beendigung der Zusammenarbeit führen können.

Tatsächlich tragen die Natur des Rechts und die Rechtssprache zur Komplexität und Schwierigkeit der Übersetzung von Regulierungsdokumenten bei. Solche Probleme treten bei der Kombination zweier Sprachen und zweier Rechtssysteme während der Übersetzung auf. Zu den Ursachen für Schwierigkeiten bei der juristischen Übersetzung gehören daher systembedingte Unterschiede in Gesetzgebung, Sprache und Kultur. Alle sind eng miteinander verwandt [2, S. 74].

Zunächst einmal ist die beim Verfassen des Textes eines normativen Rechtsakts verwendete Sprache die Rechtssprache und die Rechtssprache wiederum die Fachsprache. Die Rechtssprache ist jedoch keine universelle Fachsprache, sondern eine auf eine nationale Rechtsordnung bezogene Sprache, die sich von der Sprache der Wissenschaft oder Belletristik unterscheidet. Recht und Rechtssprache sind systemgebunden, d. h. sie spiegeln die Geschichte, Entwicklung und Kultur und vor allem das Recht einer bestimmten Rechtsordnung wider. Recht als abstraktes Konzept ist universell, weil es sich in Gesetzen und allgemein anerkannten Verhaltensnormen in verschiedenen Ländern widerspiegelt. Bestimmte Rechtssysteme sind jedoch nur den Gesellschaften eigen, in denen sie gebildet wurden. Jede Gesellschaft hat unterschiedliche kulturelle, soziale und sprachliche Strukturen, die sich separat entsprechend ihren eigenen Bedingungen entwickelt haben. Rechtskonzepte, Rechtsnormen und Rechtsanwendung unterscheiden sich in jeder Gesellschaft und spiegeln die Unterschiede in der jeweiligen Gesellschaft wider. Bei der juristischen Übersetzung handelt es sich um die Übersetzung von einem Rechtssystem in ein anderes. Anders als die reine Wissenschaft bleibt das Recht ein nationales Phänomen. Jedes nationale Recht stellt eine eigenständige Rechtsordnung mit eigenem Begriffsapparat, zugrunde liegender Begriffsstruktur, Gliederungsregeln, Rechtsquellen, methodischen Ansätzen und sozioökonomischen Grundsätzen dar. Dies spiegelt sich in der juristischen Übersetzung wider, wenn in unterschiedlichen Sprachen, Kulturen und Rechtsordnungen kommuniziert wird [1, S. 54].

Hinzu kommen sprachliche Schwierigkeiten bei der Übersetzung aufgrund der Unterschiede, die in mannigfaltige Rechtskulturen und Rechtsordnungen bestehen. Juristische Übersetzungen unterscheiden sich von anderen Arten technischer Übersetzungen, die universelle Informationen vermitteln. Die größte sprachliche Schwierigkeit bei juristischen Übersetzungen ist das Fehlen einer gleichwertigen Terminologie in verschiedenen Sprachen. Dies erfordert einen

ständigen Abgleich der Rechtsordnungen der Originalsprache und der Übersetzungssprache [3, S. 231].

In Anbetracht aller Aufgaben und Schwierigkeiten, denen sich der Übersetzer bei der Wiedergabe des Textes normativer Rechtsakte mit Hilfe der Übersetzungssprache gegenüber sieht, ist anzumerken, dass die Übersetzung der Terminologie die Hauptquelle der Schwierigkeiten ist. Dies wird durch Unterschiede in den Rechtssystemen verschiedener Staaten und dementsprechend durch das Fehlen von Wörtern in verschiedenen Sprachen zur Bezeichnung von Begriffen belegt, die für das Rechtssystem der Übersetzungssprache nicht charakteristisch sind, sowie durch das Vorhandensein spezifischer Merkmale von Rechtsbegriffen, die in verschiedenen Sprachen nicht dieselbe Bedeutung haben.

Kulturelle Unterschiede sind eine weitere Quelle von Schwierigkeiten bei juristischen Übersetzungen. Recht ist ein Ausdruck von Kultur und wird durch die Sprache des Rechts ausgedrückt. Rechtsübersetzer müssen kulturelle Barrieren zwischen den Ausgangs- und Zielsprachlichen Gesellschaften überwinden, wenn sie die Zielsprachliche Version eines Rechtsdokuments wiedergeben, das ursprünglich für die Zielsprachenbenutzer geschrieben wurde. Die Existenz unterschiedlicher Rechtskulturen und -traditionen ist der Hauptgrund, warum sich Rechtssprachen voneinander unterscheiden. Das ist auch der Grund, warum die Rechtssprache nicht in jeder nationalen Rechtsordnung mit der Umgangssprache identisch ist und sein wird [3, S. 234].

Literatur:

1. Cao, Deborah. Rechtsübersetzung // Katalogisierung der Kongressbibliothek in Publikationsdaten, 2007. – S. 53-56.

2. Osadcha M. O. Merkmale der Übersetzung englischer Rechtsterminologie // Sprachforschung – S. 73-77.

3. Susan Sarcevic. Neuer Ansatz für juristische Übersetzungen // Kluwer Law International. – Niederlande, 2000. – S. 229-235.

FOREIGN VOCABULARY IN THE COLLECTION “THREE HUNDRED POEMS” BY LINA KOSTENKO

YARYNA TSOBA, student

IRYNA SHAINER, Associate Professor, PhD in Philology, Language Adviser
Ivan Franko National University of Lviv

Foreign vocabulary is one of the most productive ways of enriching the Ukrainian lexical fund. Changes in different social areas continue to be the main reason for entering foreign vocabulary in the Ukrainian language [2, p. 86].

The study of foreign vocabulary has its history of gains and achievements. There is still no clear classification of the vocabulary of foreign origin. Therefore, the problem of systematization of foreign language units remains opened. The